Baubetriebshof

der Gemeinde Bad Zwischenahn

Teilhaushalt 68
für das Haushaltsjahr 2015

Inhaltsverzeichnis

Teilhaushalt 68 - Baubetriebshof

		Seite
1.	Erläuterungsbericht	3
2.	Ergebnishaushalt 2014 - 2018	20
3.	Investitionsplan 2014 - 2018	24
4.	Erlösplanung 2014 - 2018	25
5.	Anlagen	
	a) Investitionsprogramm 2015	27
	b) Vorkalkulation Stundenverrechnungssatz 2015	28

Teilhaushalt 68 - Baubetriebshof

Erläuterungsbericht mit den erforderlichen Begründungen

Allgemeines

Seit dem 01.01.2011 wird der Baubetriebshof als Bruttoregiebetrieb in Form eines Amtes geführt. Die Rechnungslegung erfolgt nach doppischen Grundsätzen. Im gemeindlichen Haushalt wird das Budget des Betriebes im Teilhaushalt 68 dargestellt.

Der Baubetriebshof beschäftigt im Jahr 2015 37 Mitarbeiter (zzgl. 2 Auszubildende und 1 450 € Kraft). Das Umsatzvolumen (Erlöse und interne Leistungsverrechnung) liegt bei rund 2,9 Mio. €.

Zu den Aufgaben des Baubetriebshofes zählen die Straßenunterhaltung, Grünflächenpflege und zentrale Dienste. Im Bereich der Straßenunterhaltung werden Reparaturen im Bereich der Asphalt- und Pflasterstraßen durchgeführt. Schotterwege werden wiederhergestellt und Sandwege aufgerundet. Das Straßenbegleitgrün wird regelmäßig gepflegt.
In der Grünpflege werden 132.000 m² Mähflächen und 450.000 m² Parkflächen unterhalten. Sportplätze, Spielplätze und Außenanlagen der gemeindlichen Gebäude werden gepflegt.
Im Bereich zentrale Dienste werden Verkehrszeichen und Absperreinrichtungen aufgebaut, Papierkörbe entleert, Bänke gestrichen, Straßenmarkierungen erneuert, Veranstaltungen und Transporte durchgeführt sowie Spielgeräte und Brücken repariert.
In den Bereichen der Straßen-, Spielplatz-, Brücken- und Baumkontrolle sowie dem Winterdienst ist der Betrieb für die Wahrnehmung der Verkehrssicherungspflicht verantwortlich.

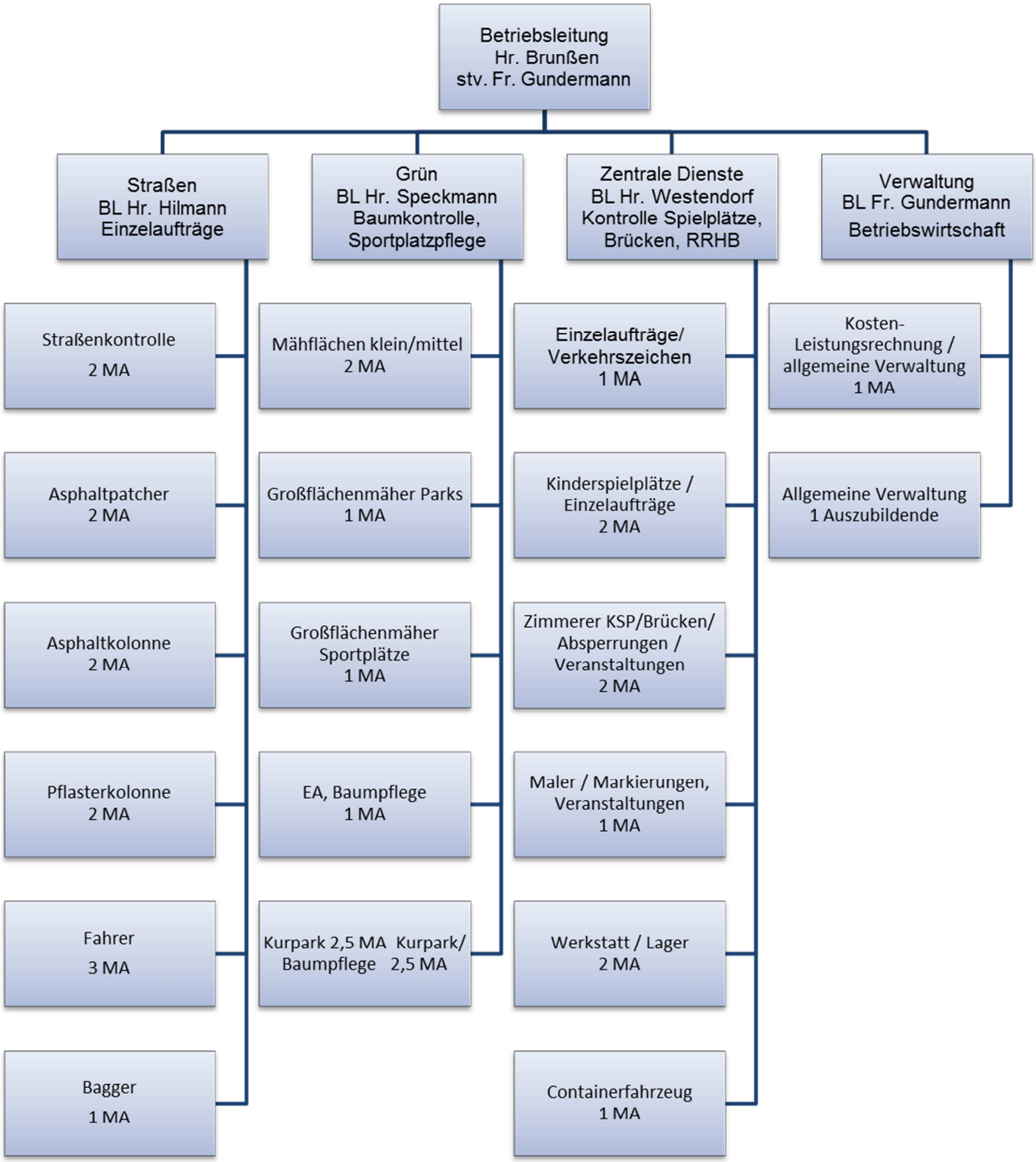
Außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit wird ein Bereitschaftsdienst vorgehalten (sog. Notdienst) der z.B. bei Gefahren Absicherungen im öffentlichen Verkehrsraum vornimmt, Kontrollfahrten im Winterdienst durchführt, Fundtiere unterbringt, Unfallstellen sichert und Unfallschäden beseitigt.

Näheres zur Aufgabenwahrnehmung und organisatorischen Aufteilung ergibt sich aus dem nachstehenden Organigramm.

Alle erbrachten Leistungen werden im Auftrag der jeweils zuständigen Fachämter ausgeführt und nach Durchführung dem Auftraggeber in Rechnung gestellt. Hauptauftraggeber ist das Tiefbau- und Grünflächenamt, das für die Straßen- und Grünflächenunterhaltung zuständig ist. Mit den meisten Auftrag gebenden Ämtern wurden Zielvereinbarungen abgeschlossen. Diese beinhalten definierte Leistungen, die der Baubetriebshof in einem bestimmten zeitlichen Rahmen für das jeweilige Amt zu erbringen hat.

Ob der Betrieb die ihm übertragenen Aufgaben (Zielvereinbarungen) wirtschaftlich ausführt, wird mit Hilfe der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) überprüft. Der Verrechnungsstundensatz für Mitarbeiterstunden sowie für Fahrzeuge und Maschinen wird ebenfalls auf der Grundlage der KLR ermittelt.

Organigramm und Aufgabenstruktur



Aufgabenumfang 2015

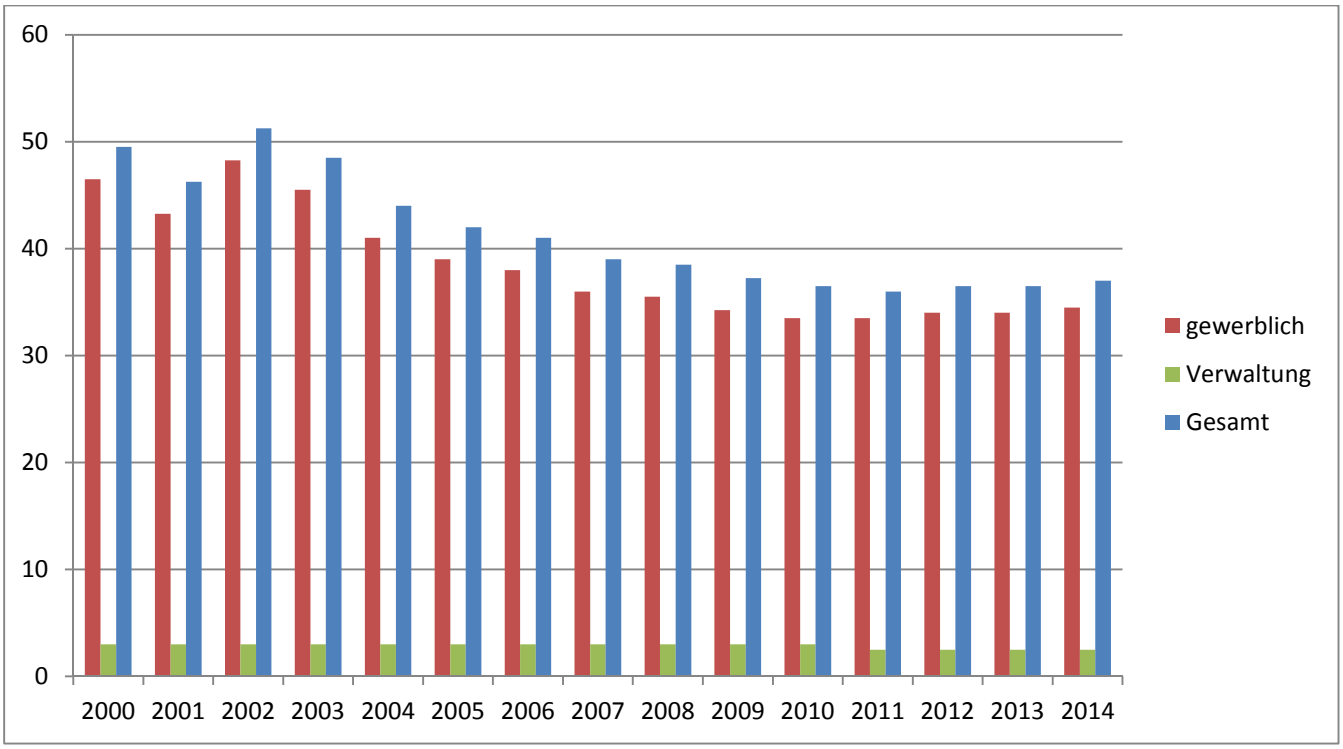
Gemeindestraßen	**310,3**	km
Schotter- und Sandwege	**86,1**	km
Rad- und Gehwege	**94,0**	km
Wanderwege	**53,1**	km
Bankette mähen	**531,0**	km
Brücken	**27**	Anzahl
Papierkörbe	**300**	Anzahl
Parkplatzanlagen	**18**	Anzahl
Parkbänke	**350**	Anzahl
Leitpfosten	**3.700**	Anzahl
Ampelanlagen	**8**	Anzahl
Straßenseitengräben	**292,0**	km
Straßenabläufe	**8.069,0**	Anzahl
Verkehrsschilder	**5.400**	Anzahl ca.
Grünflächen (139 Flächen)	**132.000**	m²
Parkanlagen (15)	**450.000**	m²
Straßenbeete	**32.180**	m²
Straßenleuchten	**3.782**	Anzahl

Personal

Im Jahr 2015 werden auf dem Baubetriebshof 37 Mitarbeiter beschäftigt.

Der Betrieb ist in drei Bereiche aufgeteilt. Insgesamt 13 Mitarbeiter sind dem Bereich Straßenunterhaltung zugeordnet, 11 Mitarbeiter dem Bereich Grünflächenpflege und 10 Mitarbeiter dem Bereich zentrale Dienste. Zusätzlich arbeiten neben dem Betriebsleiter 2 Mitarbeiter in der Verwaltung (0,5 Mitarbeiter als Weiterbeschäftigungsgarantie nach Ausbildungsende). Es werden 2 Auszubildende, je einer im Bereich Straßenbau und in der Verwaltung beschäftigt. Für den Betrieb des RC-Hofes wird im Auftrag des Landkreises eine 450 €-Kraft eingesetzt.

Personalentwicklung



Im Jahr 2000 waren durchschn. 49 Mitarbeiter (46 gewerbl., 3 Verwaltung) auf dem Baubetriebshof beschäftigt. Durch die Landesgartenschau und die Übernahme weiterer 5 MA des Kurbetriebbauhofes stieg die Zahl der gewerblichen Beschäftigten kurzfristig auf über 48 an.

2015 beschäftigt der Baubetriebshof 37 Mitarbeiter (34 gewerbl., 2,5 Verwaltung + 0,5 Weiterbeschäftigungsgarantie nach Ausbildungsende).

In der Zeit von 2000 bis 2015 verringerte sich der gewerbliche Bereich um 12 Mitarbeiter. In der Verwaltung wurde mit Umstellung auf die Doppik im Jahr 2011 eine halbe Stelle eingespart. Die Personalreduzierungen entsprechen einer jährlichen Einsparung von rd. 500 T€.

Ermittlung des Stundenverrechnungssatzes

Durch Teilung der verrechneten Einsatzstunden mit den Lohnkosten und personalrelevanten Gemeinkosten wird der Stundenverrechnungssatz gebildet, mit dem der Personaleinsatz in Rechnung gestellt wird. Der Stundenverrechnungssatz beträgt in 2015:

Bereichsleiter	52,00 €
Straßenbauer	40,00 €
Gärtner, Fahrer, Handerker	32,00 €
Auszubildende	30,00 €.

Eine Steigerung der Verrechnungssätze ist in 2015 nicht notwendig.

Technische Ausstattung / Fuhrpark

Der Betrieb ist mit einem technisch modernen Fuhr- und Maschinenpark ausgestattet. Nach Bedarf werden frühzeitig Fahrzeuge und Maschinen erneuert, um die Wirtschaftlichkeit und Einsatzfähigkeit zu erhalten.

Auslastung und Wirtschaftlichkeit der technischen Ausstattung

Die gesamte technische Ausstattung wird regelmäßig auf ihre Auslastung und Wirtschaftlichkeit hin untersucht. Für jedes Fahrzeug und jede größere Maschine wird ein Konto geführt, in dem alle Einsatzstunden und Kosten erfasst werden. In den Fällen, in denen die Kosten in einem ungünstigen Verhältnis zum Nutzen stehen, werden die Fahrzeuge und Maschinen bzw. Kleingeräte ausgesondert. Hiervon sind planmäßig in diesem Jahr Fahrzeuge, Maschinen und Geräte im Wert von 205.000 € betroffen.

Bei Ersatzbeschaffungen wird auf multifunktionale Einsatzmöglichkeiten geachtet, um einen möglichst hohen Auslastungsgrad zu erreichen. Langfristiges Ziel ist eine Optimierung des Fuhr- und Maschinenparks.

Investitionsvolumen

In den vergangenen drei Jahren wurden Fahrzeuge, Maschinen und Geräte im Wert von rd. 630.000 € angeschafft. Es wurde neben Ersatzbeschaffungen auf eine fortschreitende Modernisierung des Fuhr- und Maschinenparks gesetzt.

Fahrzeug- und Maschinenstundensätze

Als Grundlage der oben beschriebenen Erfassung von Einsatzzeiten und fahrzeugbezogenen Kosten, werden Stundenverrechnungssätze für Fahrzeuge und Maschinen ermittelt, mit denen der Einsatz in Rechnung gestellt wird. Sie dienen auch als Kalkulationsgrundlage für Angebote.

Der Stundenverrechnungssatz wird auf Basis der Vorjahreswerte ermittelt. Zur Vereinfachung werden ähnliche Fahrzeuge zu einer Kategorie mit dem gleichen Preis zusammengefasst.

In 2015 betragen die Fahrzeug- und Maschinenverrechnungssätze für:

Kabinenfahrzeug groß	11,00 €
Kabinenfahrzeug klein	8,00 €
LKW Containerfahrzeug	23,50 €
Schlepper	27,00 €
Schmalspurschlepper	19,00 €
Großflächenmäher	36,00 €
Asphaltpatcher	21,00 €

Bagger groß	18,50 €
Bagger klein incl. Anhänger	19,00 €
Anhänger für Fahrzeuge	3,00 €
Anhänger für Schlepper	6,00 €
Schredder	21,00 €

Vergleich mit der Privatwirtschaft

Zum Vergleich der Verrechnungsstundensätze werden regelmäßig Angebote zur Miete von Fahrzeugen und Maschinen eingeholt.

Ergebnishaushalt:

Die Ansätze im Ergebnishaushalt entsprechen im Wesentlichen denen des Vorjahres 2014. Insgesamt ergeben sich Erträge und Aufwendungen von 2.879.500 € incl. interne Leistungsbeziehungen (Vorjahr 2.900.300 €). Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Ergebnishaushalt um rd. – 20.800 € verändert.

Diese Veränderung setzt sich zusammen aus:

	Personalaufwand (tarifl. Erhöhung, LOB, Steigerungen)	+ 43.100 €
	Abschreibungen	- 9.200 €
	Aufwendungen f. Sach- u. Dienstleistungen (Zeitarbeiter, Fahrzeugunterhaltung u. -versicherung)	- 58.500 €
	Sonstige Aufwendungen	- 13.700 €
.	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen (Versicherungen)	+ 17.500 €

Erträge

In 2015 beträgt der Ansatz der gesamten Erträge 2.879.500 € (Vorjahr: 2.900.300 €). Davon entfallen auf den Haushalt der Gemeinde 2.816.400 € interne Leistungsbeziehungen (Vorjahr: 2.846.500 €).

Die externen Erträge betragen in 2015 insgesamt 48.100 € (Vorjahr: 47.800 €).

Erträge	**€**
Spenden	200
privatrechtl. Entgelte	10.000
Kostenerstattungen	29.900
sonst. ordentl. Erträge	8.000
Verkaufserlöse Altmaschinen	15.000
interne Leistungsbeziehungen	2.816.400
Gesamt	**2.879.500**

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

57.3.60.01.314800 Spenden 200 €

Für die Arbeiten der Zwischenahner Woche erhält der Baubetriebshof eine Spende vom „Zwischenahner Woche e.V.“.

Privatrechtliche Entgelte

57.3.60.01.342102 Erträge aus dem Verkauf von Brennholz 7.000 €

In der Zeit von November bis Februar werden die Baumpflegearbeiten durchgeführt. Das anfallende Brennholz wird seit 2012 durch eine Versteigerungsauktion auf dem Baubetriebshof verkauft. Die Versteigerungen haben eine große Resonanz gezeigt.

57.3.60.01.342103 Sonstige Verkäufe (keine VG) 500 €

Der Ansatz enthält die Verkaufserlöse für Altmetall.

57.3.60.01.346100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte 2.500 €

Der Betrieb erzielt durch Verkauf von Material und Schildergebühren Erträge.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

57.3.60.01.348200 Erträge aus Kostenerstattungen 8.400 €

Im Auftrage des Landkreises betreibt der Baubetriebshof den Recyclinghof An den Wiesen 31. Freitags von 14 – 18 Uhr und sonnabends von 8 – 12 Uhr werden Grünabfälle, Metall und Papier teilweise kostenpflichtig entgegengenommen. Die Personalkosten des geringfügig beschäftigten Mitarbeiters werden jährlich vom Landkreis erstattet.

57.3.60.01.348500 Erstattungen Gemeindewerke 15.000 €

Der Baubetriebshof übernimmt die Unterhaltungsarbeiten der 31 Regenrückhaltebecken im Auftrag der Gemeindewerke. Es werden Mäharbeiten, Strauchschnitt und Sohlearbeiten regelmäßig durchgeführt.

57.3.60.01.348503 Kostenerstattung Park der Gärten 1.200 €

Auf dem Parkgelände wird wöchentlich der Kinderspielplatz kontrolliert und evtl. Schäden behoben.

57.3.60.01.348505 Kostenerstattung Blumenampeln 5.300 €

Im Auftrage des Gewerbe- und Handelsvereins pflegt der Baubetriebshof zur Verschönerung der Ortsdurchfahrt 88 Pflanzenschalen mit Geranien. Den Ankauf der Pflanzen übernimmt der Gewerbe- und Handelsverein.

Sonstige ordentliche Erträge

57.3.60.01.358390 sonstige nicht zahlungswirksame Vorgänge 8.000 €

Die sonstigen weiteren nicht zahlungswirksame Vorgänge betreffen die pauschalierten Vorsteuererstattungen i.H.v. 8.000 € für den steuerpflichtigen Betrieb gewerblicher Art.

Außerordentliche Erträge

57.3.60.01.531200 a.o. Ertrag aus Verkaufserlösen 15.000 €

Aus dem Verkauf von Anlagevermögen über Buchwert (Verkauf von abgängigen Fahrzeugen und Maschinen) werden Erträge von rd. 15.000 € erwartet.

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

57.3.60.01.381100 Erträge aus ILV 2.816.400 €

Die Leistungen des Baubetriebshofes werden über interne Leistungsverrechnungen mit den jeweiligen Produkten der Verwaltung abgerechnet. Rd. 98 % aller Erträge erzielt der Baubetriebshof als Hoheitsbetrieb im Auftrag der Gemeinde. Die Erlösplanung zeigt eine Auflistung der Einzelposten.

11.1.30.20.-27.481100 Grundschulen 28.500 €

Im Bereich der Grundschulen werden die Kinderspielplätze regelmäßig kontrolliert (März - Oktober 1 x wöchentlich, November - Februar alle 14 Tage) und die Geräte und Einrichtungen repariert.

11.1.30.90.481100 allgemeines Grundvermögen / sonst. baul. Unterhaltung 34.200 €

Der Ansatz enthält handwerkliche Arbeiten an den gemeindlichen Liegenschaften (Schulen und Sporthallen, wie z.B. Baumkontrolle, UH der Federtiere (Kinderspielgeräte) im Ort sowie Einzelaufträge im Bereich von Grünpflege und Straßenbauarbeiten.

12.2.10.02.481100 Fundsachen und Fundtiere 10.700 €

Fundräder werden vom Baubetriebshof abgeholt, eingelagert und nach Freigabe jeden 1. Donnerstag im Monat auf dem Betriebsgelände gegen Gebühr verkauft.

Entlaufende Hunde werden beim Finder/Polizei abgeholt und untergebracht. Es wird versucht anhand von Steuermarken/Chipmarken den Besitzer ausfindig zu machen. Bei erfolgloser Suche werden die Tiere dem Tierheim überstellt.

24.1.10.01.481100 Schülerbeförderung 30.000 €

Rd. 80 Schulbushaltestellen werden regelmäßig gereinigt (Papierkorbentleerung, Graffitientfernung) und gestrichen (Holz). Der Umgebungsbereich wird gesäubert und gemäht.

36.6.50.01.481100 Kinderspielplätze 170.000 €

58 Kinderspielplätze werden regelmäßig kontrolliert. Spielgeräte und Einrichtungen werden bei Bedarf repariert und gewartet. Alle 2 Jahre wird ein Sandaustausch vorgenommen. Grünpflegearbeiten wie Mähen und Baum- und Strauchpflege werden durchgeführt.

42.1.10.01.481100 UH Grundstücke und baul. Anlagen Sportplätze 66.000 €

Die Unterhaltungsarbeiten umfassen 21 Sport- und Bolzplätze mit insgesamt 22,6 ha Gesamtfläche. In der Vegetationszeit werden 12 ha Rasenfläche 2 x wöchentlich gemäht. In Ekern, Westerholtsfelde, Bad Zwischenahn und Petersfehn werden die Sportplätze mit 8,2 ha Rasenfläche von den Vereinen selbst gemäht. Jährlich werden alle Plätze besandet, gedüngt und die Torräume saniert. Allgemeine Grünpflegearbeiten wie Baum- und Strauchschnitt, Laubaufnahme und handwerkl. Arbeiten werden nach Einzelauftrag durchgeführt.

42.4.10.01.481100 UH Grundstücke und baul. Anlagen Sportstadion 34.500 €

Das Sportstadion und die zugehörige Schützenwiese mit 5,4 ha Gesamtfläche werden regelmäßig 2 x wöchentlich gemäht. Jährlich wird der Platz besandet, gedüngt und die Torräume saniert. Der umliegende Grünbereich, die Tribüne, die Tartanbahn sowie sämtliche Einrichtungen machen eine intensive Pflegearbeit notwendig.

42.4.50.03.481100 Woldsee 16.500 €

Das 14 ha große Areal Woldsee wird in der Freibadesaison regelmäßig kontrolliert und von Unrat gereinigt. Alle zwei Jahre werden größere Grünpflegearbeiten durchgeführt.

54.1.10.01.481100 Gemeindestraßen 1.442.800 €

Ein Straßenwärter führt die Kontrolle aller außerörtlichen Straßen vierteljährlich und aller innerörtlichen Straßen monatlich durch. Anhand der festgestellten Mängel, sowie der Informationen aus dem Tiefbauamt und den Anwohnern werden

- 310 km Straße (Asphalt und Pflaster, = rd. 500 Straßen), mit Kalt und Heißeinbau kleinflächig repariert (größere Deckschichtarbeiten werden vom Tiefbauamt fremdvergeben),
- 139 km Schotter-, Wander- und Sandwege werden jährlich ausgebessert, teilstreckenerneuert und die Sandwege profiliert,
- 94 km Rad- und Gehwege werden unterhalten, Wurzelaufbrüche und Absatzkanten beseitigt, vom Wildwuchs beseitigt,
- 531 km Seitenraumberme werden in der Zeit vom April bis Oktober gemäht und teilweise mit Gittermatten verstärkt
- 18 Parkplätze werden gepflegt und die Pflasterung oder Schotterung unterhalten
- 350 Parkbänke werden gepflegt, freigemäht und bei Bedarf erneuert
- 300 Papierkörbe werden regelmäßig gereinigt, in den Sommermonaten innerorts 3 x wöchentlich, außerorts 1 x wöchentlich, in der Winterzeit verringert
- 3.700 Leitpfosten sind zu reinigen und bei Bedarf zu ersetzen
- 292 km Straßenseitengräben werden nach einem 6-Jahresplan regelmäßig gereinigt und teilweise mit Bongossi verstärkt,
- Durchlässe werden gereinigt,
- 8.069 Straßenabläufe werden 3 x jährlich gereinigt, bei Bedarf repariert

- 27 Brücken werden regelmäßig kontrolliert und repariert sowie gestrichen.

Im Bereich der Asphaltsanierung, Ausbesserungsarbeiten von kleinen Schlaglöchern und Rissen wird seit August 2013 ein Asphaltpatcher eingesetzt werden. Die Maschine wird wirtschaftlich von 2 Mitarbeitern bedient.

54.1.10.03.481100 Verkehrsgrün 315.000 €

139 Grünflächen mit insgesamt 132.000 m² Größe werden regelmäßig in der Zeit von April bis Oktober gemäht.

15 Parkanlagen mit rd. 450.000 m² Größe werden gepflegt.

Gemeindliche Straßenbäume werden 2 x jährlich kontrolliert, gegebenenfalls geschnitten, gefällt und gepflanzt.

Gemeindlich Hecken werden 1 – 3 x jährlich geschnitten.

54.1.10.02.481100 Kurpark 266.000 €

Mit der Übernahme der Liegenschaften der KBG nach der letzten Umstrukturierung geht auch die Aufgabe der Pflege des Strandpark auf die Gemeinde über.

Zur Aufwertung dieses touristisch intensivgenutzten Bereiches wurde der Strandpark mit dem Ufergarten als Kurpark zusammengefasst. Diese beiden Parkanlagen bilden den Kernbereich. Das Gebiet wurde um einen Außenbereich erweitert, der westlich an der Bäke, südlich an der Bahn und im Osten an den Seerosenweg grenzt.

Im Kurpark wurde an den Strandgaststätten eine Außenstelle mit Unterkunft und Garagen für 2,5 ganzjährig und zusätzlich 2,5 Beschäftigte in der Saison (Mai bis Oktober) eingerichtet.

Im Kernbereich werden die pflegeintensiven Parkanlagen, die Parkplätze im Kurgebiet, die Badestellen am Zwischenahner Meer, die Rad- und Wanderwege sowie die Schautafeln und Schilder gepflegt.

54.1.10.03.481100 Verkehrszeichen 80.100 €

Rd. 5.400 Verkehrszeichen werden unterhalten und gepflegt.

54.1.10.04.481100 Winterdienst 221.000 €

In der Zeit vom 01. November bis 31 .März wird der Winterdienst mittels Feuchtsalz durchgeführt. 2 Großflächenstreuer sowie 3 Citystreuer sind lt. Streuplan im Dienst. Zwei Salzsiloanlagen fassen ein Vorratsvermögen von 120 cbm Salz. Weitere 240 cbm Salz sind als eiserne Reserve fremd eingelagert.

57.3.11.01.481100 Zwischenahner Woche 26.400 €

Der Baubetriebshof übernimmt zur Zwischenahner Woche die Beschilderung und die Reinigung des Festgeländes.

57.3.11.02.481100 Lichterwochen im Advent 14.400 €

In der Weihnachtszeit wird der Markt im Advent auf dem Marktplatz aufgebaut.

Die große Weihnachtstanne wird gesägt, transportiert, aufgestellt und geschmückt. Getopfte Tannen und weitere Kleintannen werden in den Gassen aufgestellt. Das Tiergehege, der Märchenwald sowie der Nikolauskalender in der Bahnhofstraße werden aufgebaut. Sperrgitter werden aufgestellt, die Weihnachtshütten transportiert, der Kuppelsaal für die Ausstellungen umgebaut und der Torbogen aufgebaut.

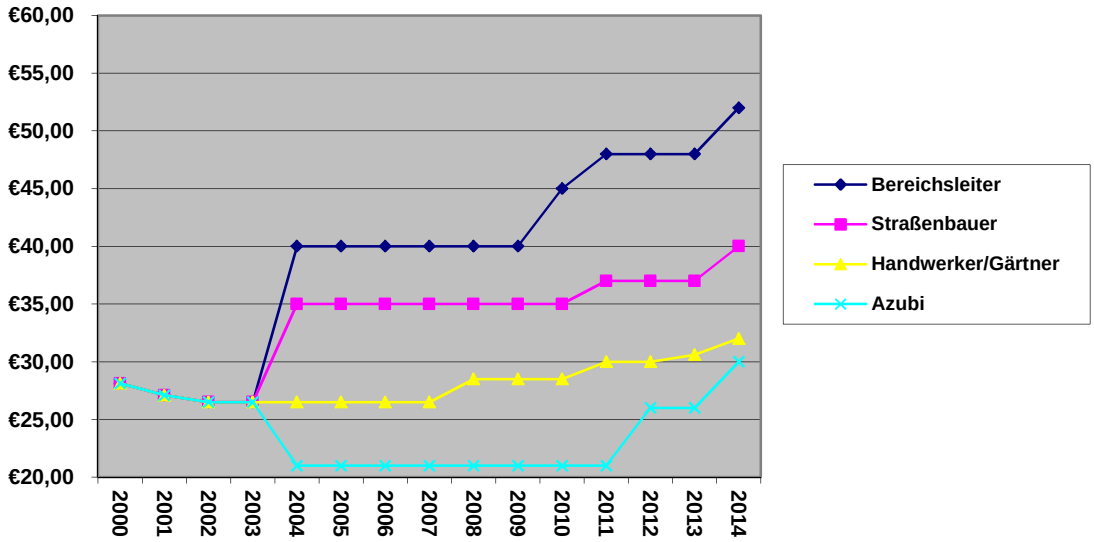
Stundenverrechnungssatz

Den Erträgen 2015 liegt wie im Vorjahr ein kalkulierter Stundenverrechnungssatz von

52 € für Bereichsleiter
40 € für Straßenbauer
32 € für Handwerker, Fahrer, Gärtner
32 € für Saisonkräfte
30 € für Auszubildende

zu Grunde **(s. Seite 24)**.

Entwicklung des Stundenverrechnungssatzes 2000 - 2015



Jahr	Bereichsleiter	Straßenbauer	Handwerker/Gärtner	Azubi
2000	28,12 €	28,12 €	28,12 €	28,12 €
2001	27,10 €	27,10 €	27,10 €	27,10 €
2002	26,50 €	26,50 €	26,50 €	26,50 €
2003	26,50 €	26,50 €	26,50 €	26,50 €
2004	40,00 €	35,00 €	26,50 €	21,00 €
2005	40,00 €	35,00 €	26,50 €	21,00 €
2006	40,00 €	35,00 €	26,50 €	21,00 €
2007	40,00 €	35,00 €	26,50 €	21,00 €
2008	40,00 €	35,00 €	28,50 €	21,00 €
2009	40,00 €	35,00 €	28,50 €	21,00 €
2010	45,00 €	35,00 €	28,50 €	21,00 €
2011	48,00 €	37,00 €	30,00 €	21,00 €
2012	48,00 €	37,00 €	30,00 €	26,00 €
2013	48,00 €	37,00 €	30,60 €	26,00 €
2014	52,00 €	40,00 €	32,00 €	30,00 €
2015	52,00 €	40,00 €	32,00 €	30,00 €

Aufwendungen

ordentliche Aufwendungen

Aufwendungen für aktives Personal 1.864.800 €

Die Personalkosten im Jahr 2015 belaufen sich auf 1.864.800 € und umfassen 37 Beschäftigte, 2 Auszubildende und eine 450 €-Kraft. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Ansatz um 43.100 € erhöht Bei der Ermittlung der Personalausgaben wurde die bereits feststehende Tariferhöhung für 2015 in Höhe von 2,4 % (Laufzeit des Tarifvertrages bis 29.02.2016) berücksichtigt.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

57.3.60.01.421100 Unterhaltung für Gebäude 20.600 €

Materialkosten für den Bereich der gemeindlichen Gebäude sind im Ansatz enthalten.
Die Dachrinnen des Betriebsgebäudes muss repariert und teilweise erneuert werden.

57.3.60.01.421200 Unterhaltung von Grundstücken und baul. Anlagen 245.000 €

Materialkosten für gemeindliche Grundstücke wie Straßen und Grünflächen sind im Ansatz enthalten.

57.3.60.01.422100 Unterhaltung des beweglichen Vermögens 84.000 €

Der Ansatz enthält die Kosten für Reparatur und Ersatzteile von Maschinen und Geräte sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattungen.

57.3.60.01.422200 Erwerb geringwertiger Vermögensgegenstände bis 150 € 40.000 €

Im Ansatz sind Vermögensgegenstände bis 150 € netto (Werkzeuge und Verkehrszeichen) enthalten.

57.3.60.01.423100 Mieten und Pachten 67.200 €

Der Ansatz enthält die Kosten für die Hinzumietung von Maschinen und Fahrzeugen, wie ein Elektrofahrzeug für den Kurpark in der Saison, einen Hubsteiger und Winterdienstfahrzeuge.

57.3.60.01.425101 Instandhaltung von Fahrzeugen 75.000 €

Der Ansatz enthält die Mittel für Fahrzeugreparaturen in Fremdwerkstätten.

57.3.60.01.425102 Ersatzteile für Fahrzeuge 6.500 €

Die eigene Werkstatt verbaut Ersatzteile für Fahrzeuge.

57.3.60.01.425103 Betriebskosten für Fahrzeuge 95.900 €

Für Kraft- und Schmierstoffe aller Fahrzeuge und Geräte sind Mittel bereitzuhalten.

57.3.60.01.426101 Dienst- und Schutzkleidung 31.200 €

Der Baubetriebshof stellt für alle gewerblich Beschäftigten eine Arbeitsschutzbekleidung im Mietservice.

57.3.60.01.426102 Aus- und Fortbildung 15.000 €

Der Ansatz enthält Fortbildungen im Bereich Motorsägeschein, Grünpflegearbeiten und Kinderspielplatzsicherheit sowie EDV-Schulungen für das neue Bauhof-Programm mit Einsatzplanung, Auftragsmanagement und belegloser Leistungserfassung.

57.3.60.01.429100 Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen 70.500 €

Mittel für die Fremdleistungen wie Abfall- und Grünschnittentsorgung sind im Ansatz enthalten. Eine Leiharbeitskraft wird für die Abfallbeseitigung eingesetzt.

Abschreibungen 186.900 €

Bei den Abschreibungen sind die Zugänge und auslaufende Abschreibungen berücksichtigt.

57.3.60.01.481100 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen 30.000 €

Das Personalamt erbringt für den Baubetriebshof durch Verwaltungsarbeiten und die Erstellung der Lohnabrechnungen eine Dienstleistung. Die Kosten für diesen Aufwand sind im Ansatz enthalten. Die KFZ- sowie die Gebäudeversicherung wird intern verrechnet.

Investitionsprogramm 2015

Für Ersatz- und Neuanschaffungen in 2015 sind insgesamt Mittel von 228.000 € bereitzuhalten.

Die Investitionen umfassen einen Schlepper, ein Elektrofahrzeug für den Kurpark, einen Aufsitzmäher, eine Absauganlage für Schweißgase, eine Palettengabel-Aufnahme, einen Seecontainer, einen Silo für Splitt und ein Vorheizgerät für den Asphaltpatcher sowie Kleingeräte. Auch sind für die EDV Mittel bereitzuhalten. (s. Anlage Investitionsprogramm).

Als Ersatz für den Geräteträger Fendt GT 390 Bj. 2002 mit 14.000 Betriebsstunden, wird eine leistungsfähigere Maschine im Bereich Straßenbau beschafft. Der Geräteträger verliert viel Motoröl, hat diverse Korrosionsschäden, der Motor zeigt kaum noch Leistung, der Vorderwagen leckt, das Synchronisierungs-Getriebe müsste überholt werden, die hinteren Reifen müssen erneuert werden, die Kabinenaufhängung muss erneuert werden und der Hydraulikschlauch vom Frontlader ist defekt. Die Reparaturkosten des Schleppers betragen lt. Kostenvoranschlag rd. 51.000 €. Die zu erwartende Nutzungsdauer beträgt nach den durchgeführten Reparaturarbeiten ca. 5 Jahre oder 5.000 Betriebsstunden. Bedingt durch das Alter und die bereits geleisteten 14.000 Betriebsstunden können jederzeit weitere Schäden an bisher nicht reparierten Komponenten auftreten. Diese Schäden können durch weitere Abnutzung oder Materialermüdung entstehen. Es liegt ein Angebot für die Inzahlungnahme des Altschleppers über 15.000 € vor. Nach Abwägung der Kosten und Nutzen ist eine Reparatur des Schleppers nicht mehr wirtschaftlich.

Als Kleintransporter wird ein Elektrofahrzeug für den Kurpark neuangeschafft.

Mega E-Worker

Für die Pflege der Grünanlagen und der Abfallentsorgung im Kurpark wird ein geräuscharmes Elektrofahrzeug angeschafft. In 2014 wurden zwei Fahrzeuge im Mietservice getestet. Die Resonanz ist sehr positiv, sowohl bei den Mitarbeitern als auch den Bürgern. Das Fahrzeug lässt sich durch seine schmale Bauweise sehr gut im Parkgelände mit den Wanderwegen einsetzen. Der MEGA E-Worker ist hochgradig vielseitig.

Modell	e-Kipper
Reichweite, max.	100 km
Zuladung, max.	870 kg
Abmessungen (mm)	1272 x 3165 x 1895 mm
Leistung, max. (Elektro)	10 kW Elektromotor, 72 V
Geschwindigkeit, max. (Abhängig von Bereifung)	40 km/h

Als Aufsitzmäher wird ein Kubota oder baugleich, für einen ausgedienten Kubota Mäher Bj. 2003 beschafft. Das Fahrzeug weist Korrosionsschäden auf.

Für die Werkstatt wird eine mobile Absauganlage für Schweißgase beschafft.

ProfiMaster - Schlauchausführung, 2 m

Robuste Qualität mit leistungsstarkem Filter

+

ProfiMaster ist ein Filtergerät in robuster Qualität für den gelegentlichen bis häufigen Einsatz mit geringen bis mittleren Staubmengen. Die Einwegfilter verfügen über eine große Kapazität und können besonders komfortabel gewechselt werden. Die dreh- und schwenkbare Absaughaube ermöglicht einen Einsatzradius von 360 Grad und sorgt für besonders wenige Nachführungen während des Schweißens.

Doppischer Budgetplan 2015

Teilhaushalt 68 Baubetriebshof

Teilergebnishaushalt	Ansatz des Vorjahres 2014 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR	Planung Haushaltsjahr 2017 EUR	Planung Haushaltsjahr 2018 EUR
ordentliche Erträge					
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	**200**	**200**	**200**	**200**	**200**
57.3.60.01.314800 Spenden von übrigen Bereichen	200	200	200	200	200
privatrechtliche Entgelte	**9.900**	**10.000**	**10.100**	**10.200**	**10.300**
57.3.60.01.342102 Erträge Verkauf Brennholz	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
57.3.60.01.342103 sonst. Verkäufe (keine VG)	500	500	500	500	500
57.3.60.01.346100 Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.400	2.500	2.600	2.700	2.800
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	**29.700**	**29.900**	**30.100**	**30.400**	**30.600**
57.3.60.01.348200 Erträge aus Kostenerstattungen, Kostumlagen Gemeinden und Gemeindeverbände	8.300	8.400	8.500	8.600	8.700
57.3.60.01.348500 Erstattungen Gemeindewerke	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
57.3.60.01.348503 Kostenerstattung Park der Gärten	1.200	1.200	1.200	1.300	1.300
57.3.60.01.348505 Kostenerstattungen Blumenampeln	5.200	5.300	5.400	5.500	5.600
sonstige ordentliche Erträge	**8.000**	**8.000**	**8.000**	**8.000**	**8.000**
57.3.60.01.358390 sonst. nicht zahlungswirksame Vorgänge	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
= Summe ordentliche Erträge	**47.800**	**48.100**	**48.400**	**48.800**	**49.100**

Doppischer Budgetplan 2015

Teilhaushalt 68 Baubetriebshof

Teilergebnishaushalt	Ansatz des Vorjahres 2014 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR	Planung Haushaltsjahr 2017 EUR	Planung Haushaltsjahr 2018 EUR
ordentliche Aufwendungen					
Aufwendungen für aktives Personal	**1.821.700**	**1.864.800**	**1.883.400**	**1.902.200**	**1.921.200**
57.3.60.01.403202 Beiträge zur Berufsgenossenschaft	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
57.3.60.99.401200 Gehälter Arbeitnehmer	1.420.800	1.443.300	1.457.700	1.472.300	1.487.000
57.3.60.99.402200 Arbeitnehmer Versorgungskasse	110.100	113.400	114.500	115.600	116.800
57.3.60.99.403200 Arbeitnehmer Sozialversicherungsbeiträge (incl. GUV)	288.500	305.800	308.900	312.000	315.100
57.3.60.99.404100 Beihilfe	500	500	500	500	500
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	**833.600**	**775.100**	**781.100**	**797.400**	**812.900**
57.3.60.01.421100 Unterhaltung der Gebäude	10.300	20.600	10.900	11.200	11.500
57.3.60.01.421200 Unterhaltung der Grundstücke	248.600	245.000	249.900	254.900	260.000
57.3.60.01.422100 Unterhaltung des bew. Vermögens	92.300	84.000	85.700	87.400	89.100
57.3.60.01.422200 Erw. geringw.Vermögensggstände bis 150 €	22.500	40.000	40.800	41.600	42.400
57.3.60.01.423100 Mieten und Pachten	65.600	67.200	68.500	69.900	71.300
57.3.60.01.424100 Bew. der Grundstücke u. baul. Anlagen	300	300	300	300	300
57.3.60.01.424101 Reinigung	5.400	6.500	6.600	6.700	6.800
57.3.60.01.424102 Wasser, Abwasser	1.600	900	900	900	900
57.3.60.01.424103 Strom	6.600	6.600	6.600	6.900	6.900
57.3.60.01.424104 Heizung	6.100	5.800	5.800	6.400	6.400
57.3.60.01.424106 Gebäudeversicherung	600	600	600	600	600
57.3.60.01.425101 Instandhaltung von Fahrzeugen	85.000	75.000	76.500	78.000	79.600
57.3.60.01.425102 Ersatzteile für Fahrzeuge	10.600	6.500	6.600	6.700	6.800
57.3.60.01.425103 Betriebskosten für Fahrzeuge	109.200	95.900	98.900	101.100	103.100
57.3.60.01.425104 Versicherung, Steuern, Tüv	17.000	3.400	3.400	3.400	3.400
57.3.60.01.426101 Dienst- und Schutzkleidung	27.500	31.200	31.800	32.400	33.000
57.3.60.01.426102 Aus- und Fortbildung	12.100	15.000	15.300	15.600	15.900
57.3.60.01.427100 bes. Verwaltungs- und Betriebsaufwend.	100	100	100	100	100
57.3.60.01.428100 Aufwendungen für Vorräte	10.600	0	0	0	0
57.3.60.01.429100 Aufwendungen für sonst. Sach- u. Dienstleistungen	101.600	70.500	71.900	73.300	74.800

Doppischer Budgetplan 2015

Teilhaushalt 68 Baubetriebshof

Teilergebnishaushalt	Ansatz des Vorjahres 2014 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR	Planung Haushaltsjahr 2017 EUR	Planung Haushaltsjahr 2018 EUR
Transferaufwendungen	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
57.3.60.01.431000 Weiterleitung für Energieeinsparung	0	0	0	0	0
Abschreibungen	**196.100**	**186.900**	**208.800**	**224.900**	**240.300**
57.3.60.01.471100 Abschr. Auf imm. Vermögensgegenstände	1.500	6.300	6.300	6.300	6.300
57.3.60.01.471110 Abschr. auf Gebäude	24.100	29.300	27.700	26.800	26.800
57.3.60.01.471160 Abschr. auf Fahrzeuge	99.700	88.700	92.500	102.800	113.700
57.3.60.01.471170 Abschr. auf Betriebs- u. Geschäftsausstattung	70.800	62.600	82.300	89.000	93.500
sonstige ordentliche Aufwendungen	**36.400**	**22.700**	**23.000**	**23.300**	**23.600**
57.3.60.01.441100 Sonstige Personal- u. Versorgungsaufwendungen	5.300	5.000	5.000	5.000	5.000
57.3.60.01.442100 Aufwend. Für ehrenamtl. Tätigkeiten	500	500	500	500	500
57.3.60.01.442900 Sonst. Aufwendungen f. Inanspruchnahme von Rechten u. Diensten	10.400	0	0	0	0
57.3.60.01.443101 Dienstreisen	500	500	500	500	500
57.3.60.01.443102 Bürobedarf	4.700	4.800	4.900	5.000	5.100
57.3.60.01.443103 Bücher und Zeitschriften	2.100	2.200	2.200	2.200	2.200
57.3.60.01.443104 GEZ Gebühren	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
57.3.60.01.443105 Bekanntmachungskosten	500	500	500	500	500
57.3.60.01.443120 Telefon- und Mobilfunk	5.300	2.000	2.100	2.200	2.300
57.3.60.01.444100 Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	5.100	5.200	5.300	5.400	5.500
= Summe ordentliche Aufwendungen	**2.887.800**	**2.849.500**	**2.896.300**	**2.947.800**	**2.998.000**
= ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	**-2.840.000**	**-2.801.400**	**-2.847.900**	**-2.899.000**	**-2.948.900**

Doppischer Budgetplan 2015

Teilhaushalt 68 Baubetriebshof

Teilergebnishaushalt	Ansatz des Vorjahres 2014 EUR	Ansatz des Haushaltsjahres 2015 EUR	Planung Haushaltsjahr 2016 EUR	Planung Haushaltsjahr 2017 EUR	Planung Haushaltsjahr 2018 EUR
außerordentliche Erträge	**6.000**	**15.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
57.3.60.01.531200 a.o. Ertrag aus Verkaufserlösen	6.000	15.000	5.000	5.000	5.000
außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0
= außerordentliches Ergebnis	**6.000**	**15.000**	**5.000**	**5.000**	**5.000**
Jahresergebnisüberschuss (+)/Fehlbetrag (-)	**-2.834.000**	**-2.786.400**	**-2.842.900**	**-2.894.000**	**-2.943.900**
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen					
57.3.60.01.381100 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	**2.846.500**	**2.816.400**	**2.872.900**	**2.924.000**	**2.973.900**
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen					
57.3.60.01.481100 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.500	30.000	30.000	30.000	30.000
Saldo aus Internen Leistungsbeziehungen	**2.834.000**	**2.786.400**	**2.842.900**	**2.894.000**	**2.943.900**
Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0

Doppischer Budgetplan 2015

Teilhaushalt 68 Baubetriebshof

Investitionsplan	**Ansatz des Vorjahres 2014 EUR**	**Ansatz des Haushaltsjahres 2015 EUR**	**Planung Haushaltsjahr 2016 EUR**	**Planung Haushaltsjahr 2017 EUR**	**Planung Haushaltsjahr 2018 EUR**
57.3.60.01/0002.783110 Vermögensgegenstände über 1.000 € netto	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
57.3.60.01/0002.783120 Vermögensgegenstände über 150 € -1.000 € netto	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
57.3.60.01/3037.783110 LKW-Containerfahrzeug	0	0	120.000	0	0
57.3.60.01/3086.783120 EDV	12.000	3.000	3.000	3.000	3.000
57.3.60.01/3088.783110 Sonstige Maschinen	20.000	20.000	10.000	20.000	70.000
57.3.60.01/3089.783110 Frontmäher	0	10.000	20.000	0	50.000
57.3.60.01/3090.783110 Walze	0	0	0	0	12.000
57.3.60.01/3091.783110 Bagger	0	0	70.000	0	0
57.3.60.01/3092.783110 Anhänger	30.000	0	0	0	0
57.3.60.01/3093.783110 Großflächenmäher	70.000	0	0	0	0
57.3.60.01/3095.783110 Schlepper	0	130.000	0	100.000	0
57.3.60.01/3096.783110 LKW-Kabinenfahrzeuge	70.000	30.000	0	32.000	40.000
57.3.60.01/3136.787100 Baumaßnahmen BBH	0	20.000	0	0	0
Summe	**217.000**	**228.000**	**238.000**	**170.000**	**190.000**

Doppischer Budgetplan 2015

Teilhaushalt 68 Baubetriebshof

Erlösplanung interne Leistungsbeziehungen **Produkt**	**Produktnummer**	**Ansatz des Vorjahres 2014 EUR**	**Ansatz des Haushaltsjahres 2015 EUR**	**Planung Haushaltsjahr 2016 EUR**	**Planung Haushaltsjahr 2017 EUR**	**Planung Haushaltsjahr 2018 EUR**
11.1.11.01.481100	Städtepartnerschaften	400	400	400	400	400
11.1.30.20.481100	Grundschule Wiesengrund	2.400	2.700	2.700	2.800	2.900
11.1.30.20.481100	Grundschule Elmendorf/Aschhausen	6.300	6.500	6.700	6.700	6.800
11.1.30.20.481100	Grundschule Petersfehn	3.700	3.900	4.000	4.100	4.200
11.1.30.20.481100	Grundschule Ofen	3.700	3.900	4.000	4.100	4.200
11.1.30.20.481100	Christopherus Schule	800	900	900	900	1.000
11.1.30.20.481100	Grund Rostrup	4.300	4.500	4.500	4.600	4.600
11.1.30.25.481100	Hauptschule	1.300	1.400	1.500	1.500	1.600
11.1.30.26.481100	Realschule	1.800	1.900	2.000	2.000	2.100
11.1.30.27.481100	Gymnasium Bad Zwischenahn- Edewecht	1.300	1.400	1.500	1.500	1.600
11.1.30.90.481100	Ostdeutsche Heimatstube/Altes Kurhaus	400	400	400	400	400
11.1.30.90.481100	allgemeines Grundvermögen	16.400	16.500	16.800	16.900	17.000
11.1.30.90.481100	Sonstige baul. Unterhaltung	17.000	17.700	18.100	18.200	18.300
11.1.40.04.481100	Verwaltung/Rathaus Umbauarbeiten	700	1.000	700	700	700
11.1.40.05.481100	Personalversammlung Umbau Kuppelsaal	400	400	400	400	400
12.1.10.01.481100	Wahlkosten	5.200	0	0	0	0
12.2.10.01.481100	ordnungsbehördliche Maßnahmen	2.900	3.000	3.000	3.100	3.200
12.2.10.02.481100	Fundsachen und Fundtiere	10.000	10.700	10.900	11.100	11.200
12.2.10.02.481100	Reinigung Containerstandorte	6.700	6.700	6.700	6.700	6.700
12.6.10.01.481100	UH des sonst. unbewegl. Vermögens Feuerschutz	1.800	1.900	2.000	2.000	2.100
24.1.10.01.481100	Schülerbeförderung	28.900	30.000	30.600	30.900	31.200
27.2.10.01.481100	Bibliothek am Meer	800	900	900	900	1.000
28.1.10.02.481100	sonstige Kulturpflege	1.300	1.400	1.500	1.500	1.600
31.5.40.01 - 09	Obdachlosenangelegenheiten	6.300	6.500	6.700	6.800	6.900
36.5.10.X.481100	Kindergärten	2.300	2.500	2.600	2.700	2.800
36.6.10.01.481100	Jugendräume Stellwerk	400	500	600	600	700
36.6.50.01.481100	Kinderspielplätze baul. UH	155.900	170.000	183.000	186.500	189.700
42.1.10.01.481100	UH Grundstücke u. baul. Anlagen Sportplätze	63.600	66.000	67.100	68.300	69.500
42.4.10.01.481100	UH Grundst. u. baul. Anlagen Stadion	33.200	34.500	35.100	35.800	36.400
42.4.10.02.481100	UH der Grundstücke und baul. Anlagen Schulzentrum	700	800	800	900	900

Doppischer Budgetplan 2015

Teilhaushalt 68 Baubetriebshof

Erlösplanung interne Leistungsbeziehungen **Produkt**	**Produktnummer**	**Ansatz des Vorjahres 2014 EUR**	**Ansatz des Haushaltsjahres 2015 EUR**	**Planung Haushaltsjahr 2016 EUR**	**Planung Haushaltsjahr 2017 EUR**	**Planung Haushaltsjahr 2018 EUR**
42.4.10.12.481100	UH Grundstücke u. baul. Anlagen MHZ Schulzentrum	100	100	100	100	100
42.4.50.01.481100	UH Grundstücke u. baul. Anlagen Hallenbad	200	200	200	200	200
42.4.50.02.481100	UH Grundstücke u. baul. Anlagen Badepark	5.800	6.000	6.100	6.200	6.300
42.4.50.03.481100	Woldsee	18.800	16.500	18.800	17.100	19.500
54.1.10.01.481100	UH Marktplatz Brunnen	6.700	6.700	6.900	6.900	7.000
54.1.10.01.481100	Gemeindestrassen	1.536.000	1.442.800	1.462.500	1.487.300	1.508.300
54.1.10.02.481100	Verkehrsgrün	307.800	315.000	321.000	327.000	333.000
55.1.10.01.481100	UH Parkanlagen Ufergarten	46.000	0	0	0	0
54.1.10.02.481101	Kurpark	162.700	266.000	270.400	278.600	285.100
54.1.10.03.481100	Verkehrszeichen	48.800	80.100	81.400	82.900	84.300
54.1.10.03.481100	Radaranlage	3.500	3.600	3.700	3.800	3.900
54.1.10.04.481100	Winterdienst	216.800	221.000	225.000	229.000	233.000
54.1.10.05.481100	Signalanlagen	4.500	0	0	0	0
54.6.11.01.481100	UH Parkscheinautomaten	3.100	3.200	3.300	3.400	3.500
55.3.10.01.481100	UH Ehrenfriedhöfe	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
57.3.10.01.481100	Wochenmarkt	2.900	3.000	3.100	3.200	3.300
57.3.10.02.481100	Bauhofsleistungen sonstige Veranstaltungen	3.700	3.900	4.000	4.100	4.200
57.3.11.01.481100	ZwiWo	25.800	26.400	26.900	27.400	27.900
57.3.11.02.481100	Lichterwochen/Markt im Advent	14.000	14.400	14.700	15.000	15.300
57.3.20.05.481100	Dorfgemeinschaftsanlagen	100	100	100	100	100
57.3.30.01.481100	Haus Brandstätter Umbauarbeiten	700	700	700	700	700
57.3.50.01.481100	Bahnhofstunnel	4.300	4.500	4.600	4.700	4.800
	Summe interne Leistungsbeziehungen	**2.796.500**	**2.816.400**	**2.872.900**	**2.924.000**	**2.973.900**

Anlage 1

Teilhaushalt	68	Baubetriebshof

Aufstellung über das Investitionsprogramm für das Haushaltsjahr 2015

Nr.	Bezeichnung	Ansatz des Haushaltsjahres 2015 EUR	Beschreibung
2	**Neuanschaffung von beweglichem Vermögen**		
	57.3.60.01/0002.783110 Verm.-gegenstände über 1.000 €	10.000	Ersatz von Laubsauger u. -bläser, Akkugeräte, Motorsensen u. -sägen, Wasserpumpe etc.
	57.3.60.01/0002.783120 Verm.-gegenstände 150 € bis 1.000 €	5.000	Ersatz von Kleinmaschinen, Werkzeuge, Rasenmäher, Astsägen, Verkehrszeichen und Absperrungen
3086	**EDV**		
	57.3.60.01/3086.783120 Verm.-gegenstände 150 € - 1.000 €	3.000	Ersatz von Hardware (CPU, Monitor, Drucker etc.)
3088	**Sonstige Maschinen**		
	57.3.60.01/3088.783110 Verm.-gegenstände über 1.000 €	20.000	Anbauplatte für Frontmäher, Absauganlage für Schweißgase, Aufnahme für Palettengabel, Seecontainer, Silo, Vorheizer für Asphaltpatcher
3089	**Frontmäher**		
	57.3.60.01/3089.783110 Verm.-gegenstände über 1.000 €	10.000	Ersatz für Kubota Aufsitzmäher Bj. 2003
3095	**Schlepper**		
	57.3.60.01/3095.783110 Verm.-gegenstände über 1.000 €	130.000	Ersatz für Fendt Schlepper Bj. 2002
3096	**Elektro Fahrzeug**		
	57.3.60.01/3096.783110 Verm.-gegenstände über 1.000 €	30.000	Neuanschaffung eines Elekrofahrzeuges für das Kurgebiet
3136	**Baumaßnahmen BBH**		
	57.3.60.01/3136.783110 Verm.-gegenstände über 1.000 €	20.000	Abdeckhaube für Colas, Stützwände für Materialboxen
	Summe aller Investitionen	**228.000**	

Anlage 2

Teilhaushalt	**68**	**Baubetriebshof**

Vorkalkulation
Stundenverrechnungssatz 2015

Aufwendungen	**EUR**
Personalaufwand	1.864.800
Aufw. für Sach- u. Dienstleistungen	775.100
Abschreibungen	186.900
Sonst. ordentl. Aufwendungen	22.700
Aufw. aus internen Leistungsbeziehungen	30.000
Gesamt Aufwendungen	**2.879.500**
Abzgl. Kostenerstattung RC-Hof	8.400
Abzgl. Anlagenverkäufe	15.000
Abzgl. Aufl. Rückstellungen	0
Abzgl. Sonstige (VSt-Erstattung)	8.000
Summe aller Abzüge	**31.400**
Zwischensumme	**2.848.100**
abzgl. KFZ-Erlöse	430.000
abzgl. Maschinen-Erlöse	120.000
abzgl. Material	366.700
abzgl. Fremdleistungen+Leihgeräte	165.300
zu verrechnende Aufwendungen	**1.766.100**

	Stundenverrechnungssatz	**Stunden**	**Gesamtstunden**	**Std.-Satz**	**Summe**
3	Bereichsleiter	1300	3900	**52,00 €**	202.800,00 €
8	Straßenbauer	1520	12160	**40,00 €**	486.400,00 €
21	Sonstige Beschäftigte	1520	31920	**32,00 €**	1.021.440,00 €
1	Saisonkräfte	960	960	**32,00 €**	30.720,00 €
1	Azubi	820	820	**30,00 €**	24.600,00 €
	Gesamt		**49760**		**1.765.960,00 €**

Entwicklung Stundenverrechnungssatz	**2011**	**2012**	**2013**	**2014**
Bereichsleiter	48,00 €	48,00 €	48,00 €	52,00 €
Straßenbauer	37,00 €	37,00 €	37,00 €	40,00 €
Sonstige Beschäftigte	30,00 €	30,00 €	30,60 €	32,00 €
Azubi	21,00 €	26,00 €	26,00 €	30,00 €